

2.

Hygienische Händedesinfektion vor Anlegen der medizinischen Einmalhandschuhe.



1.

Arbeitsflächen vor aseptischen Arbeiten, z. B. Vorbereitung des Zubehörs mit Flächendesinfektionstüchern wischdesinfizieren.



3.

Injektionsstelle überprüfen: Sie muss frei von entzündlichen Hautveränderungen sein.



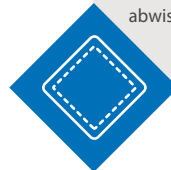
4.

Injektionsstelle mit Hautdesinfektionsmittel ansprühen.



5.

Injektionsstelle mit keimarmen Tupfer abwischen.



Impfung

Hygienisch korrekte Vorgehensweise bei der Impfung.

6.

Injektionsstelle erneut satt ansprühen, nicht trockenreiben.



8.

Nach der Hautdesinfektion die Einstichstelle nicht mehr berühren.



11.

Händedesinfektion nach Ablegen der Einmalhandschuhe.



10.

Nach der Impfung Injektionsstelle mit einem keimarmen Wundschnellverband versorgen.



9.

Injektionskanüle einstechen und Impfstoff langsam injizieren.



7.

Die Einwirkzeiten gemäß Herstellerangaben (mind. 15 s) beachten. Das Hautareal sollte vollständig trocken sein.



Checkliste

Hände-Desinfektionsmittel



Haut-Desinfektionsmittel



Einweghandschuhe



Ampulle



Fertigspritze mit Kanüle



Keimarme Tupfer



Wundschnellverband



Vorgetränkte Einmaltücher zur Wischdesinfektion



Dr. Schumacher GmbH

Am Roggenfeld 3 / 34323 Malsfeld / Germany

T +49 5664 9496-0 / F +49 5664 8444

info@schumacher-online.com

www.schumacher-online.com

Quellen:

1. Anforderungen an die Hygiene bei Punktionen und Injektionen, Empfehlung der Kommission für Krankenhaushygiene und Infektionsprävention beim Robert Koch-Institut (RKI). Bundesgesundheitsbl. 2011 · 54:1135–1144
2. Arbeitshilfe der Bundesapothekerkammer zur Qualitätssicherung, Formblatt Hygieneplan für die Durchführung der Gripeschutzimpfung in der öffentlichen Apotheke, Stand des Entwurfs: 02.03.2020



Dr. Schumacher